

# PRESSEMITTEILUNG

**Alzchem Group AG**  
Dr.-Albert-Frank-Str. 32  
83308 Trostberg  
Germany

[www.alzchem.com](http://www.alzchem.com)

13.11.2024

**Sabine Sieber**  
Leitung Corporate Communications &  
Investor Relations

## **Eminex<sup>®</sup> überzeugt: Methan-, CO<sub>2</sub>- und Lachgas-Emissionen aus der Gülle werden fast vollständig reduziert**

T +49 8621 86-2651  
F +49 8621 86-502651  
[sabine.sieber@alzchem.com](mailto:sabine.sieber@alzchem.com)

*Klimaschutz plus verbesserte Gülleeigenschaften: Die Senkung der Methan-, CO<sub>2</sub>- und Lachgas-Emissionen aus der Gülle um 90–100 %, nachgewiesen in Versuchen u.a. in Deutschland, Belgien, Luxemburg, den Niederlanden, dem UK, Irland und Österreich, belegt die verlässliche Wirkung von Eminex<sup>®</sup>.*

Überzeugende Ergebnisse von Forschung und Praxis zu der Anwendung und Wirkung von Eminex<sup>®</sup> aus den letzten drei Jahren stehen im Fokus des Auftritts von Alzchem auf der diesjährigen EuroTier: Um 90–100 % reduzierte Emissionen von Methan, CO<sub>2</sub> und Lachgas, eine homogenere Gülle mit einer besseren Düngewirkung, keine Schaumbildung und kaum eine Schwimmschicht, eine bessere Ausnutzung der Güllelagerkapazitäten sowie ein um rund 11–12 % verminderter CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Milcherzeugung gesamt durch die Reduktion der Emissionen während der Güllelagerung. Die Vorteile von Eminex<sup>®</sup> sind ebenso vielfältig wie deutlich.

Die Effektivität und die zuverlässige Wirkung wurden bereits von einer Vielzahl von Versuchen und Anwendern bestätigt. „Das Ergebnis war überzeugend“, berichtet beispielsweise Landwirt Christian Braun aus Riedlingen-Neufra: „In dem behandelten Lager kam es zu keiner Schaumbildung, die Schwimmdecke war deutlich geringer und die Gülle hat sich besser aufrühren lassen als im unbehandelten Lager. Zudem haben wir in diesem Stallteil ein besseres Stallklima wahrgenommen.“

### **Wissenschaftliche Versuche bestätigen die Wirksamkeit**

Versuche mit Eminex<sup>®</sup> u. a. an Forschungseinrichtungen in den Niederlanden, Österreich, den USA, Deutschland und Irland kamen und kommen zu vergleichbaren Ergebnissen. So gelangte das Team um Professor Frank M. Mitloehner (UC Davis) zu dem Schluss, dass „(...) Eminex<sup>®</sup> ein vielversprechendes Instrument zur Milderung der negativen Umweltauswirkungen des Güllemanagements“ ist. Die positiven Effekte werden bereits mit sehr geringen Aufwandsmengen erreicht: Mit nur 2 kg Eminex<sup>®</sup>/m<sup>3</sup> vorhandener Güllemenge zu Beginn der kalten Jahreszeit, können nahezu die gesamten Methanemissionen während der Winterlagerperiode mit nur einer Anwendung verhindert werden.

AGILE SCIENCE PURE RESULTS

Bei verschiedenen Molkereien stößt Eminex® wegen der einfachen Anwendung und der hohen Effektivität schon auf großes Interesse. So haben Friesland Campina, Agrifirm, Agravis und Alzchem ein einjähriges Pilotprojekt mit dem Güllezusatz Eminex® gestartet, um die Emissionen von Methan bei der Lagerung von Gülle zu reduzieren. Zehn Milchkuhhalter in den Niederlanden und Deutschland, die Mitglieder von Friesland Campina sind, nehmen an dem Projekt teil: Sie sammeln praktische Erfahrungen bei der Integration der Innovation in ihren Betrieb. Seit Juli 2023 kommt Eminex® auch auf der sogenannten „Klima-Milchfarm“ von Mario Frese in Nordhessen zum Einsatz. Hier wird die Gülle von 111 laktierenden Milchkühen mit dem Güllezusatz behandelt. Bei einem ganzjährigen Einsatz ergibt sich allein hier für die Milchkuhherde ein Einsparpotenzial von 144 t CO<sub>2</sub>eq pro Jahr.

Neben der drastischen Verminderung der Emission von Treibhausgasen bestätigen Exaktversuche auch die verbesserte Düngewirkung der mit Eminex® behandelten Gülle. Dazu trägt die höhere N-Effizienz bei, die sich aus dem höheren Ammoniumgehalt, der besseren Homogenität und den über die gesamte Güllemenge gleichmäßigeren Nährstoffgehalten ergibt. Gleichermaßen wirken sich aber auch die höheren Gehalte an Kohlenstoff bei der Düngung mit behandelter Gülle aus, da dem Boden hier bei einer Güllegabe von 30 m<sup>3</sup> pro Hektar über 200 kg/ha Kohlenstoff mehr zugeführt werden.

#### **Chancen auch für die Biogaserzeugung**

Die Vermeidung der Treibhausgasemissionen während der Güllelagerung bringt auch neue Möglichkeiten für die Biogaserzeugung mit sich. Da Eminex® Methanemissionen während der Güllelagerung verhindert, kann in der Biogasanlage das vollständige Methanpotenzial der Gülle ausgeschöpft werden. Aktuell werden im Rahmen eines 2021 von ATB Potsdam, FNR und Alzchem begründeten dreijährigen Forschungsprojekts nicht nur die Güllelagerung und die spätere Nutzung in der Biogasanlage untersucht; auch die Treibhausgas-Emissionen nach der Gülleausbringung im Feld werden erfasst. Dieser Ansatz ermöglicht die ganzheitliche Bewertung der Wirkung von Eminex® entlang des „Lebenszyklus“ der Gülle.

„Interessierte Besucher der EuroTier können sich gerne auf unserem Messestand anschauen, wie ein besserer CO<sub>2</sub>-Fußabdruck der Gülle und verbesserte Gülleeigenschaften zusammenhängen. Nicht ohne Grund haben seit der Einführung insgesamt schon mehrere Tausend Betriebe in Europa Eminex® eingesetzt,“ berichtet Benedikt Kappelsberger, Produktmanager Landwirtschaft bei Alzchem.

Weitere Informationen zu Eminex® als Güllezusatz finden sich auch unter [www.alzchem.com/de/marken/eminex/](http://www.alzchem.com/de/marken/eminex/)

#### Über Alzchem

Alzchem ist ein weltweit aktives Spezialchemie-Unternehmen, das in seinen Betätigungsfeldern überwiegend zu den Marktführern gehört. Alzchem bietet Antworten auf unterschiedliche globale Entwicklungen wie den Klimawandel, das



Bevölkerungswachstum und die steigende Lebenserwartung der Menschen. Wir liefern Lösungen durch Marken und Produkte höchster Güte und durch eine nachhaltige Vision zur Mitgestaltung globaler Entwicklungen.

Interessante Wachstumsperspektiven sieht das Unternehmen für sich vor allem in den Bereichen Ernährung von Mensch und Tier sowie in der Landwirtschaft. Als Folge des Bevölkerungswachstums gilt es, eine effiziente Lebensmittelproduktion zu erreichen. Die Pharmarohstoffe und unsere Kreatinprodukte können bei einer höheren Lebenserwartung zu einem gesunden Altern beitragen. Dem Ziel der Nachhaltigkeit, das durch den Klimawandel entsteht, stellt sich Alzchem im Bereich der Erneuerbaren Energien und über die gesamte Firma. Eine ebenso große Perspektive bieten die Felder Feinchemie und Metallurgie.

Zum breiten Produktspektrum der Alzchem Group AG gehören Nahrungsergänzungsmittel, Vorprodukte für PCR-Tests oder Pharmarohstoffe. Diese Angebote sind eine Antwort unseres Unternehmens auf weltweite Trends und Entwicklungen. Alzchem ist hier bestens aufgestellt und sieht sich für eine umweltbezogene Zukunft und globale Entwicklungen gewappnet.

Das Unternehmen beschäftigt rund 1.690 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an vier Produktionsstandorten in Deutschland und einem Werk in Schweden sowie in drei Vertriebsgesellschaften in den USA, China und England. Im Jahr 2023 erwirtschaftete Alzchem einen Konzernumsatz von 540,6 Mio. Euro und ein EBITDA von rund 81,4 Mio. Euro.